



06.01.2024

Newsletter 003

Sensationeller erster Tag in Winterberg



Drei Rennen, zwei erste Plätze, zwei dritte Plätze und einen Wehrmutstropfen für unser Doppel Yannick Müller/Armin Frauscher. Das ist die Ausbeute von Team Austria am ersten Tag in Winterberg, den dritten Weltcup dieser Saison.

Um es gleich vorwegzunehmen. Das war heute nicht der Tag von unserem Herren-Doppel Müller/**Frauscher**, die mit einem super Speed im ersten Lauf unterwegs waren, mit Chancen ganz nach vorne, bis sie ab Kurve 9 in Schwierigkeiten gerieten und ein finaler Kippsturz nach der Kurve 13, hin zur Zielkurve schließlich alle ihre Hoffnungen zunichtemachte. Doch sonst konnte sich die Bilanz unseres Team Austria absolut sehen lassen: Sieg bei den Damen und Herren-Doppel und zwei dritte Plätze bei den Damen und im Damen-Doppel.

Damen mit einem überzeugenden Mannschaftsergebnis

Madeleine Egle überzeugte trotz Schulterprobleme und machte es nach ihrer Bestzeit im ersten Lauf im zweiten Lauf noch einmal richtig spannend. Siegte aber trotzdem knapp vor ihrer schärfsten Konkurrentin, der Deutschen Julia Taupitz mit 29/100 Sekunden Vorsprung und schaffte damit ihren elften Weltcup Sieg. Auch Hannah Prock wusste zu überzeugen und fuhr am Ende - zum ersten Mal nach fünf Saisons - wieder auf den dritten Platz. Und das, obwohl sie im zweiten Lauf nach dem Start an Zeit verloren hatte, aber im unteren Bereich fahrerisch das beste zeigte, was es an diesem Tag zu sehen gab. Lisa Schulte erzielte mit Rang fünf



ebenfalls ein absolutes Top-Ergebnis, Barbara Allmaier beendete den Weltcup in Winterberg auf Rang 18.

Des einen Freud des anderen Leid

Die in dieser Saison so konstant fahrenden Steu/Kindl versammelten nach dem ersten Lauf in Führung liegend, im zweiten Lauf gleich nach dem Start ihr Rennen, mit der Folge, dass sie in Summe eine halbe Sekunde auf die siegreichen Gatt/Schöpf verloren und auf dem siebten Platz landeten. Gatt/Schöpf reichte zweimal die zweitbeste Zeit und fuhren in 1:26,145 Sekunden zum Sieg. „Ich weiß nicht, woran es lag“, wunderte sich Untermann Wolfgang Kindl noch im Ziel.

Bei den Damen rodelten Selina Egle und Lara Kipp auf Platz drei und verteidigten damit nach ihren beiden Siegen in Lake Placid abermals ihre Führung im Gesamtweltcup. Sie mussten sich nur von dem deutschen Doppel Degenhardt/Rosenthal und den Südtirolerinnen Vötter/Oberhofer knapp geschlagen geben.

Am Sonntag steht in der VELTINS Eisarena zunächst die Entscheidung der Herren auf dem Programm. Unser heimisches Aufgebot setzt sich aus Jonas Müller, **David** und **Nico Gleirscher**, sowie Wolfgang Kindl, der einzige Herr im aktuellen Startfeld, der in beiden Disziplinen startet, zusammen. Abgerundet wird der dritte Saison-Weltcup mit einer Team-Staffel.

Programm:

Sonntag, 07.01.2024

09:25 Uhr Herren Einsitzer 1. Lauf

10:55 Uhr Herren Einsitzer 2. Lauf

13:00 Uhr Team-Staffel

ORF-Sendezeiten

Sonntag, 07.01.2024

09:20 – 10:30 Uhr Herren Einsitzer 1. Lauf

10:50 – 12:05 Uhr Herren Einsitzer 2. Lauf



12:55 – 14:15 Uhr Team-Staffel

Ergebnisse:

Damen Doppel

Damen Einzel

Herren Doppel

Foto: © Dietmar_Reker